



ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

20 Fachbereich Finanzen und Controlling

Beteiligt:

Betreff:

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2019 nach § 83 Abs. 2 GO NRW, Bildung von Ermächtigungsübertragungen aus dem Haushaltsjahr 2019 gem. § 22 Abs. 4 GemHVO

Beratungsfolge:

14.05.2020 Haupt- und Finanzausschuss
25.06.2020 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Haupt- und Finanzausschuss
Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Stadt Hagen beschließt die in der Anlage 1 dargestellten über- und außerplanmäßigen Bedarfe nach § 83 Absatz 2 Satz 1, 1. Halbsatz Gemeindeordnung (GO NRW).
2. Der Rat der Stadt Hagen nimmt die in den Anlagen 2 und 3 dargestellten über- und außerplanmäßigen Bereitstellungen nach § 83 Abs. 2 Satz 1, 2. Halbsatz GO NRW zur Kenntnis.
3. Der Rat der Stadt Hagen nimmt gem. § 22 Abs. 4 Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO NRW) die in der Anlage 4 dargestellten Übertragungen von Aufwands-, Auszahlungs- und Kreditermächtigungen in das Haushaltsjahr 2020 zur Kenntnis.



Kurzfassung

entfällt

Begründung

1. Anlage 1: über-/ außerplanmäßige Bereitstellungen durch Ratsbeschluss

Lfd. Nr. 1: Kunstgegenstände

Im Rahmen von Inventurarbeiten wurde festgestellt, dass der Kunstgegenstand "Brunnen der fünf knienden Knaben" (200.000 €) unter verschiedenen Bezeichnungen doppelt erfasst wurde. Darüber hinaus wurden zwei weitere Kunstgegenstände über je 35.000 € in Abgang gebracht, die nicht hätten aktiviert werden dürfen, da es sich um Dauerleihgaben gehandelt hat, und die inzwischen an die Eigentümer zurückgegeben worden sind. Durch diese Korrektur entsteht der sonstige ordentliche Aufwand, der zur Überschreitung des Ämterbudgets führt. Aus diesem Grund bedarf es einer Bereitstellung i. H. v. 231.000 €.

Lfd. Nr. 2: Gebäudewirtschaft

Im Rahmen der Jahresabschlussarbeiten wurde festgestellt, dass bei den in der Anlage 5 aufgeführten Gebäuden die Erfordernis der Instandhaltung zwar bereits in 2019 vorlag, die jedoch aufgrund der starken Auslastung der Mitarbeiter durch das hohe Volumen der derzeit laufenden Förderprogramme, nicht im selben Jahr abgearbeitet werden konnte. Die Nachholung der Instandhaltung ist jedoch hinreichend konkret beabsichtigt. Um eine periodengerechte Darstellung sicherzustellen und eine Abwertung der Gebäude zu vermeiden, wurden Instandhaltungsrückstellungen nach § 37 Abs. 4 KomHVO NRW in Höhe von 1.755.000 € gebildet. Davon konnten rund 625.000 € aufgrund der sparsamen Bewirtschaftung des Budgets durch den Fachbereich Gebäudewirtschaft selbst aufgefangen werden. Für die verbleibenden 1.130.000 € ist es erforderlich, eine Deckung aus Mehrerträgen oder Minderaufwendungen innerhalb des gesamtstädtischen Haushalts sicherzustellen.

Lfd. Nr. 3 Öffentliche Infrastruktur (Straßen, Brücken etc.)

Zu Beginn des Jahres 2019 musste bereits eine Nachforderung des WBH für die Entwässerungsgebühr 2018 (Anteil für öffentliche Verkehrsflächen) in Höhe von 210.000 € gezahlt werden, die seitens der Stadt Hagen anerkannt werden musste. Diese Nachzahlung war im Etat nicht eingeplant.

Außerdem reichten die Rückstellungen für einzelne Brücken nicht aus, sodass Aufwendungen für die Ertüchtigung der Bauwerke aus dem laufenden Budget des WBH gezahlt werden mussten. Diese belaufen sich auf rund 82.000 €.



Zudem wurde im Jahre 2019 ein Festwert für Straßenbeleuchtung eingerichtet, der im Haushalt nicht veranschlagt war. Durch die Einrichtung dieses Festwertes wurden bisher investiv zu verbuchende Sachverhalte konsumtiv dargestellt. Diese Verschiebung verursachte eine zusätzliche Belastung des Ämterbudgets von 650.000 €.

Auch die Aufwendungen für die öffentliche Beleuchtung an den WBH sind in 2019 gestiegen. Die Erhöhung führt zu einem Jahresdelta in Höhe von 160.000 €. Aus den genannten Gründen bedarf es einer Bereitstellung in Höhe von insgesamt 1.106.000 €

Lfd. Nr. 4 Gebäudewirtschaft (Bildungspauschale)

Für das Haushaltsjahr 2019 wurden folgende notwendige Arbeiten durchgeführt, die im städtischen Haushalt nicht eingeplant waren:

- Brandschutz GES Haspe
- Dachsanierung GES Haspe

Somit besteht das Erfordernis, einen Betrag in Höhe von 105.943 € überplanmäßig bereitzustellen.

Lfd. Nr. 5: Personal- und Organisationsmanagement

Das Ergebnis der Personalaufwendungen für Aktive 2019 überschreitet den Haushaltsansatz um rund 5,7 Mio. €. Bei der Planung des Doppelhaushaltes 2018/2019 wurden für Besoldungs- und Tarifierhöhungen pauschal 2 % veranschlagt. Die Erhöhung der Bezüge in 2019 beträgt 3,2 %. Der aus den Besoldungserhöhungen resultierende Mehraufwand beläuft sich inklusive der Sonderzuschläge für Brandmeister-Anwärter auf 700.000 € für das abgelaufene Haushaltsjahr.

Daneben ergeben sich höhere Personalaufwendungen, die bei der Haushaltsplanung noch nicht abzusehen waren. So etwa durch die Digitalisierung von Verwaltung und Schulen, die Einrichtung des Waste Watcher-Projekts und die Verfolgung weiterer umwelt- und klimarelevanter Zielsetzungen, die Fortführung der Schulsozialarbeit, die Erweiterung des Kommunalen Integrationszentrums oder den Ausbau der Kindertagespflege. Externe Einstellungen resultieren insbesondere auch aus der Entscheidung, den Anteil des kommunalen Personals im Jobcenter (VB 3) weiterhin sukzessive bis zur Parität aufzustocken. Hierdurch sind die Personalaufwendungen in 2019 um 1,6 Mio. € gestiegen. Korrespondierend zur Erhöhung der Aufwendungen fallen hier auch die Zuweisungen vom Bund für das kommunale Personal im Jobcenter entsprechend höher aus.

Außerdem waren im Rahmen von Jahresabschlussarbeiten weitere Rückstellungen von rund 2,75 Mio. € erforderlich. Dabei handelt es sich insbesondere um die Pensions- und Beihilferückstellungen für Aktive in Höhe von 1,5 Mio. €, Rückstellung



für Gleitzeit und Urlaub von 640.000 €, sowie Altersteilzeit von 615.000 €. Davon können rund 4,8 Mio. € durch die Auflösungen von Rückstellungen und gemäß § 21 Abs. 2 KomHVO NRW i. V. m. § 8 d) der Haushaltssatzung aus zweckgebundenen Mehrerträgen gedeckt werden. Somit besteht das Erfordernis, einen Betrag von 3.531.670 € überplanmäßig bereitzustellen, von dem 2.925.944 € auch zahlungswirksam sind.

2. Anlagen 2 und 3: über-/außerplanmäßige Bereitstellungen zur Kenntnisnahme

Für das Haushaltsjahr 2019 wurden die in den Anlagen 2 und 3 dargestellten über- und außerplanmäßigen Bereitstellungen nach § 83 Abs. 1 GO NRW in Verbindung mit § 12 der Haushaltssatzung vom Stadtkämmerer verfügt. Diese sind dem Rat zur Kenntnis zu geben.

Der über-/außerplanmäßige Bedarf wird entsprechend der gesetzlichen Regelungen durch Einsparungen und Mehrerträge/-einzahlungen (jeweils abweichend von den Ansätzen des Haushaltsplans 2019) gedeckt.

Die Verwaltung bittet, die in der Nachweisung (Anlagen 2 und 3) aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gem. § 83 Abs. 2 Satz 1, 2. Halbsatz GO NRW turnusmäßig zur Kenntnis zu nehmen.

3. Anlage 4: Ermächtigungsübertragungen von 2019 nach 2020

Nach § 22 Abs. 1 KomHVO NRW sind Ermächtigungen für investive Auszahlungen sowie Aufwendungen und Auszahlungen des Ergebnishaushalts übertragbar, sofern die in der Planung des abgelaufenen Haushaltsjahres vorgesehenen Ermächtigungen nicht vollständig in Anspruch genommen worden sind. Die Ermächtigungsübertragungen erhöhen nach § 22 Abs. 2 KomHVO NRW die entsprechenden Ermächtigungen im Haushalt des folgenden Jahres. Sie wurden entsprechend der Dienstanweisung der Stadt Hagen vom 17.06.2019 gebildet. Gem. § 22 Abs. 4 KomHVO NRW ist dem Rat eine Übersicht der Ermächtigungsübertragungen mit Angabe der Auswirkungen auf den Ergebnis- und Finanzplan des Folgejahres vorzulegen.

Für den Ergebnis- und Finanzplan werden zur Durchführung/ Fortsetzung konsumtiver und investiver Maßnahmen Ermächtigungsübertragungen im notwendigen Umfang in das Folgejahr 2020 übertragen. In der Anlage 4 sind die Einzelmaßnahmen dargestellt, bei denen die noch verfügbaren Ermächtigungen zur Finanzierung eingegangener rechtlicher Verpflichtungen weiterhin zur Verfügung stehen müssen. Insgesamt werden investive Ermächtigungen in Höhe von rund 36,4 Mio. € (allgemeiner Haushalt), für „Gute Schule 2020“ rund 8,6 Mio. € und für das Kommunalinvestitionsförderungsgesetz rund 5,6 Mio. € übertragen. Für konsumtive Ermächtigungen werden rund 5,5 Mio. € („Gute Schule 2020“: rund 1,1 Mio. € und Kommunalinvestitionsförderungsgesetz: rund 4,4 Mio. €) übertragen.

Für den allgemeinen investiven Haushalt wird die nicht in Anspruch genommene Kreditermächtigung in Höhe von 8.347.000 € übertragen.



Das Programm „Gute Schule 2020“ ist zu 100% refinanziert. Der Mittelabruf aus dem Kreditkontingent erfolgte jeweils bei Maßnahmenbeginn. Somit sind für die begonnenen Maßnahmen sowohl die Zahlungen in 2019 als auch die eingegangenen Verpflichtungen bereits im Haushaltsjahr 2019 finanziert. Für die Gute-Schule-Maßnahmen, die im Folgejahr durchgeführt werden, wird die nicht abgerufene Kreditermächtigung 2019 in Höhe von 7.530.566 € in das Jahr 2020 übertragen.

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen

Finanzielle Auswirkungen

Die in den Anlagen 1 bis 3 dargestellten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen haben keine Auswirkung auf den Haushalt und das Jahresergebnis, da sie insgesamt durch Einsparungen oder Mehrerträge und Mehreinzahlungen gedeckt sind.

Übertragungen von Ermächtigungen (siehe Anlage 4) für Maßnahmen, die in 2019 nicht abgewickelt werden konnten, erhöhen die entsprechenden Positionen im Haushaltsplan des folgenden Jahres (fortgeschriebener Ansatz 2020). Sie sind gedeckt durch Kreditermächtigungen und Einzahlungsüberschüsse aus Vorjahren. Die Ermächtigungsübertragungen bei den investiven Maßnahmen haben keine Auswirkungen auf den Ergebnishaushalt, da die jährlichen Abschreibungsraten und die Kosten der Kreditfinanzierung in der bisherigen Planung bereits berücksichtigt wurden. Die Ermächtigungsübertragungen bei den konsumtiven Maßnahmen können ergebnisneutral dargestellt werden, da sie durch die Gegenbuchung von Erträgen aus der Auflösung von Verbindlichkeiten neutralisiert werden können.

gez.

Erik O. Schulz
Oberbürgermeister

gez.

Christoph Gerbersmann
Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer



Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter
und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Amt/Eigenbetrieb:

20

Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb:

Anzahl:

Über- und außerplanmäßige Bereitstellungen 2019 durch Ratsbeschluss

Lfd. Nr.	Konsumtiv Mehraufwand/Mehrauszahlungen				Deckung			
	Objekt/ Finanz- stelle	Bezeichnung	Kostenart/ Finanz- position	Betrag in €	Objekt/ Finanz- stelle	Bezeichnung	Kostenart/ Finanz- position	Betrag in €
1	32505	Kunstgegenstände	547100	231.000	1611041	Finanzausgleich, Umlagen, Stärkungspakt	411100	231.000
2	11711	Bauunterhaltung	521500	1.130.000	1611040	Gemeindesteuern	401300	1.130.000
	1130		721500	1.130.000	6110	Allg. Finanzwirtschaft	601300	1.130.000
3	1541040	Straßen Gemeindestraße	524201	1.106.000	1611040	Gemeindesteuern	401300	1.106.000
	5410		731500	1.106.000	6110	Allg. Finanzwirtschaft	601300	1.106.000
4	1130	Gebäudewirtschaft	521530	105.943	1611040	Gemeindesteuern	401300	105.943
	1130		721500	105.943	6110	Allg. Finanzwirtschaft	601300	105.943
5	711800	Mitarbeiter im zentralen Arbeitsmarkt	501100	3.531.670	1611040	Gemeindesteuern	401300	3.531.670
	1114	Personal- und Organisationsmanagement	701100	2.925.944	5731	Wirtschaftliche Beteiligung	731500	2.900.000
					6110	Allg. Finanzwirtschaft	601300	25.944
Gesamtvolume konsumtiv Mehraufwand				6.104.613	6.104.613			
Gesamtvolume konsumtiv Mehrauszahlung				5.267.887	5.267.887			

2019 - Über- und außerplanmäßige Mittel im Ergebnis-/Finanzplan für laufende Verwaltungstätigkeit												
über-/außerplanmäßiger Bedarf bei							Mittelbereitstellung (Deckung) aus					
lfd. Nr.	E / F Ergebnis-/Finanzplan	Bezeichnung	Objekt	Sachkonto Finanzpos.	Ursprungsansatz	Nachzubewilligender Betrag in €	Art	Bezeichnung	Objekt	Sachkonto Finanzpos.	Betrag Ergebnisplan in €	Betrag Finanzplan in €

Teilplan 1112 - Arbeitssicherheit

1	E	Arbeitssicherheit	1111243	541900	90.000	32.181	Minderaufwand	Amtsblatt/Anzeigen	1111142	543500	25.000	
								Allg. Öffentlichkeitsarbeit	1111141	543600	7.181	
	F	Besondere Dienste	1112	741100	107.140	32.181	Minderauszahlung	Verwaltungssteuerung/ Presse/ Öffentlichkeitsarbeit	1111	743100		32.181
Durch pflichtige arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen entstand im Bereich der Arbeitssicherheit ein Mehrbedarf von knapp 58.000 €. Ein Teil des Mehrbedarfs ist gem. § 8 der Haushaltssatzung durch Minderaufwand bzw. Minderauszahlungen im Teilplan 1112 legitimiert. Der übrige Mehrbedarf i. H. v. 32.181 € ist überplanmäßig bereit zu stellen.												

Teilplan 5110 - Raumplanungen

2	E	Stadtentwicklung	1511040	542600	100.000	100.000	Mehrertrag	Verkehrsrecht	1122042	456100	25.000	
							Minderaufwand	Umweltplanung	1561040	542950	20.000	
							Minderaufwand	Wasserwirtschaft	1552041	542950	5.000	
							Mehrertrag	Stadtentwicklung	1511040	414000	50.000	
	F	Raumplanungen	5110	742600	443.748	100.000	Mehreinzahlung	Öff. Sich., Verkehr, Bürgerdienste	1220	656100		25.000
							Minderauszahlung	Umwelt- und Immissionsschutz	5610	742900		20.000
							Minderauszahlung	Wasserwirtschaft, Natur und Landschaft	5520	742900		5.000
							Mehreinzahlung	Raumplanungen	5110	614000		50.000
Die Verwaltung wurde gemäß Ratsbeschluss vom 12.07.2018 beauftragt, einen Förderantrag für das Mobilitätsdatenmodell im Rahmen des Masterplans "Nachhaltige Mobilität" zu stellen. Die Gesamtaufwendungen für das Förderprogramm liegen bei rd. 120.000 Euro. Die Maßnahme wird mit 50.000 € gefördert. Der Förderbescheid liegt vor. Neben den zweckgebundenen Mehrerträgen erfolgt die Deckung aus Minderaufwendungen beim Amt 69 (25.000 €) und aus Mehrerträgen der Überwachung des ruhenden Verkehrs des FB 32 (25.000 €). Die Finanzierung der restlichen 20.000 € kann gem. § 8 c) der Haushaltssatzung durch Minderaufwendungen im Fachbereich 61 sichergestellt werden. Da die Maßnahme im Haushalt 2018/2019 nicht eingeplant ist, bedarf es einer Bereitstellung i.H.v 100.000 €												
Die Mittelbereitstellung zum Teilplan 5610 (s. lfd. Nr. 15 der Anlage 1 zur Vorlage 0805/2019) i. H. v. 25.000 € wurde aufgrund der Verlagerung der Zuständigkeit für das Mobilitätsdatenmodell vom FB 69												

Teilplan 6110 - Allgemeine Finanzwirtschaft

3	E	Allgemeine Finanzwirtschaft	1611044	547300	2.695.089	3.953.149	Minderaufwand	Finanzbuchhaltung	1112041	573200	1.728.436	
							Mehrertrag	Finanzbuchhaltung	1112041	456200	895.273	
							Mehrertrag	Finanzbuchhaltung	1112041	458300	864.440	
							Minderaufwand	Gemeindestraßen	56200	571250	465.000	
							Durch die Umstellung des Buchungsprozesses sind Niederschlagungen und Erlasse von Forderungen bei der Kontengruppe 54 - und nicht wie bisher bei der Kontengruppe 57 - zu buchen. Daraus ergibt sich bei den Pauschalwertberichtigungen ein überplanmäßiger Bedarf in o.g. Höhe.					

2019 - Über- und außerplanmäßige Mittel im Ergebnis-/Finanzplan für laufende Verwaltungstätigkeit												
über-/außerplanmäßiger Bedarf bei							Mittelbereitstellung (Deckung) aus					
lfd. Nr.	E / F Ergeb- nis-/ Finanz- plan	Bezeichnung	Objekt	Sachkonto Finanzpos.	Ursprungs- ansatz	Nachzube- willigender Betrag in €	Art	Bezeichnung	Objekt	Sachkonto Finanzpos.	Betrag Ergebnisplan in €	Betrag Finanzplan in €

Gesamtsumme Ergebnisplan lfd. Verwaltungstätigkeiten 2018	4.085.330	
Gesamtsumme Finanzplan lfd. Verwaltungstätigkeiten 2018		132.181

2019 - Über- und außerplanmäßige Mittel im Finanzplan für Investitionstätigkeit												
über-/außerplanmäßiger Bedarf bei							Mittelbereitstellung (Deckung) aus					
lfd. Nr.	E / F Ergebnis-/ Finanzplan	Bezeichnung	Objekt	Sachkonto Finanzpos.	Ursprungsansatz in €	Nachzubewilligender Betrag in €	Art	Bezeichnung	Objekt	Sachkonto Finanzpos.	Betrag Ergebnisplan in €	Betrag Finanzplan in €

Teilplan 1114 - Personal- und Organisationsmanagement

1	F	IPM Ankauf von Fahrzeugen und Zubehör	5800333	783100	0	11.000	Mehreinzahlung	Allgemeine Investitionspauschale	5000047	681150		11.000
Im Rahmen des Masterplans „Nachhaltige Mobilität“ ist das „Kommunale Fahrrad-Sharing“ als Maßnahme benannt. Im Rahmen eines Pilotprojektes sollen vier Pedelegs angeschafft und den Mitarbeitern zur Verfügung gestellt werden. Insbesondere im Hinblick auf den kürzlich in Hagen ausgerufenen Klimanotstand und die Reduzierung der Kosten für den Einsatz der privaten Pkws und des ÖPNV, bietet sich die umgehende Umsetzung der Maßnahme an. Weitere positive Aspekte sind die Vorbildfunktion der Stadt z.B. in Bezug auf die CO2-Belastung und die Außenwirkung als attraktiver, moderner Arbeitgeber. Die Maßnahme wurde im Haushalt nicht eingeplant, so dass die Mittel in der o. g. Höhe zusätzlich bereitzustellen sind.												

Teilplan 1120 - Finanzmanagement

2	F	Finanzanlagen (Kauf/Verkauf)	5000137	784300	2.040.000	359.750	Mehreinzahlung	An- und Verkauf von Grundstücken	5000079	682100		359.750
Der Rat der Stadt Hagen hat in seiner Sitzung am 24.11.2016 beschlossen, die Tochtergesellschaft HIG - Hagener Industrie- und Gewerbeflächen GmbH zu gründen. Hierüber ist eine Einzahlung in das Stammkapital und der Kapitalrücklage der Gesellschaft von 510.000 € zu leisten. In mehreren Zahlungen ist bereits ein Gesamtbetrag von 150.250 € bereitgestellt und gezahlt worden. Der verbleibende Betrag ist noch bereitzustellen.												

Teilplan 1130 - Gebäudewirtschaft

3	F	Fassade Verwaltungshochhaus	50001130	785100	3.904.209	97.801	Mehreinzahlung	An- und Verkauf von Grundstücken	5000079	682100		97.801
Im Rahmen des Jahresabschlusses 2018 wurden Ermächtigungsübertragungen für die o. g. Maßnahmen aus dem Förderprogramm des Kommunalinvestitionsförderungsgesetz NRW Kapitel 1 gebildet. Diese erfolgte über den geförderten Anteil von 90 %, so dass die verbleibenden Eigenanteile bereitzustellen sind.												

Teilplan 2111 - Grundschulen

4	F	Schul-Netz	5000476	785200	0	75.000	Mehreinzahlung	An- und Verkauf von Grundstücken/Gebäuden	5000079	682100		75.000
Im Rahmen der Maßnahme ist für den Aufbau eines stadteigenen Glasfasernetzes eine Feinplanung notwendig. Diese stellt die Grundlage für die folgenden Ausschreibungen dar. Bedingt durch fehlende Fachkenntnisse und nicht vorhandene personelle Ressourcen ist die Vergabe an ein spezialisiertes Fachplanungsbüro unvermeidlich. Um den bisherigen Zeitplan einhalten zu können, ist eine zeitnahe Ausschreibung erforderlich. Die Maßnahme wurde im Haushalt nicht eingeplant, so dass die Mittel in der o. g. Höhe zusätzlich bereitzustellen sind.												

Teilplan 2117 - Gymnasien, Kollegs

5	F	THG - Sanierung Innenhof	5000467	785200	0	33.000	Mehreinzahlung	Schulpauschale	5000049	681150		33.000
Die Schulhoffläche im Innenhof des Theodor-Heuss-Gymnasiums (THG) besteht aus einem Betonplattenbelag, der sich in mehreren Bereichen abgesenkt hat und Stolpergefahren darstellt. Eine Ausbesserung an den einzelnen Stellen ist nicht möglich. Außerdem soll durch den Austausch mit Pflastersteinen eine Befahrbarkeit durch Anlieferungsverkehr ermöglicht werden.												

2019 - Über- und außerplanmäßige Mittel im Finanzplan für Investitionstätigkeit												
über-/außerplanmäßiger Bedarf bei							Mittelbereitstellung (Deckung) aus					
lfd. Nr.	E / F Ergeb- nis-/ Finanz- plan	Bezeichnung	Objekt	Sachkonto Finanzpos.	Ursprungs- ansatz in €	Nachzube- willigender Betrag in €	Art	Bezeichnung	Objekt	Sachkonto Finanzpos.	Betrag Ergebnisplan in €	Betrag Finanzplan in €

Teilplan 2121 - Förderschulen

6	F	Herrichtung Schulhof FÖS Wilhelm Busch	5000478	785100	0	121.000	Minderauszahlung	Nutzerspez. Maßnahmen Gesamtschulen	5000243	785100		21.000
							Minderauszahlung	Nutzerspez. Maßnahmen Gymnasien	5000244	785100		5.300
							Minderauszahlung	Nutzerspez. Maßnahmen Förderschulen	5000245	785100		21.000
							Minderauszahlung	Nutzerspez. Maßnahmen Grundschulen	5000246	785100		13.000
							Minderauszahlung	Nutzerspez. Maßnahmen Hauptschulen	5000247	785100		18.700
							Minderauszahlung	Nutzerspez. Maßnahmen Berufskollegs	5000248	785100		21.000
							Minderauszahlung	Nutzerspez. Maßnahmen Realschulen	5000249	785100		21.000
Erstellen und Aufstellen unterschiedlicher Spielgeräte und Bodenarten sowie Geräteausstattungen, die den Kindern Raum zum Spielen, Lernen und Ausbilden ihrer motorischen Fähigkeiten ermöglicht. Die Bereitstellung erfolgt in 2019 und die Finanzierung erfolgt aus der Bildungspauschale.												

2019 - Über- und außerplanmäßige Mittel im Finanzplan für Investitionstätigkeit												
über-/außerplanmäßiger Bedarf bei							Mittelbereitstellung (Deckung) aus					
lfd. Nr.	E / F Ergebnis-/ Finanzplan	Bezeichnung	Objekt	Sachkonto Finanzpos.	Ursprungs- ansatz in €	Nachzube- willigender Betrag in €	Art	Bezeichnung	Objekt	Sachkonto Finanzpos.	Betrag Ergebnisplan in €	Betrag Finanzplan in €

Teilplan 2131 - Berufskollegs

7	F	Ausstattungskonzept BK Cuno I, IPM	5800331	783100	0	158.000	Minderauszahlung	Ausstattungskonzept Berufskolleg KFM I	5000038	783100		11.000
							Minderauszahlung	Ausstattungskonzept Berufskolleg KFM II	5000040	783100		12.500
							Minderauszahlung	Ausstattungskonzept Bkolleg K-Kollwitz	5000041	783100		10.500
							Minderauszahlung	Ausstattungskonzept Berufskolleg Cuno I	5000042	783100		20.500
							Minderauszahlung	Ausstattungskonzept Berufskolleg Cuno II	5000043	783100		18.500
							Minderauszahlung	Ausstattungskonzept BK Kfm-Sch. I, GVG	5800221	783200		12.500
							Minderauszahlung	Ausstattungskonzept BK Kfm-Sch.II, GVG	5800222	783200		12.500
							Minderauszahlung	Ausstattungskonzept BK K-Kollwitz, GVG	5800223	783200		11.500
							Minderauszahlung	Ausstattungskonzept BK Cuno I, GVG	5800224	783200		22.500
							Minderauszahlung	Ausstattungskonzept BK Cuno II; GVG	5800225	783200		21.500
							Minderauszahlung	Nutzersp. Maßn. Ausstattung IPM	5800289	783100		4.500
Wegen Kostenerhöhungen bei einigen Gute-Schule-Maßnahmen hat der Rat in seiner Sitzung am 12.12.2019 beschlossen, dass die Finanzierung der Maßnahme Breitband- und Internetanbindung des Berufskollegs Cuno I nicht aus Mitteln der Fördermaßnahme sondern aus Mitteln der Bildungspauschale 2019 erfolgen soll. Hierzu ist eine außerplanmäßige Bereitstellung in Höhe von 158.000 € erforderlich.												

Teilplan 2520 - Kultur, Kunst, Geschichte

8	F	Umbau/Neueinrichtung Stadtmuseum	5000350	785100	48.000	62.000	Mehreinzahlung	Inv.-Zuschüsse KITAS/Einz. Konnexmittel	5000166	681200		62.000
	Im Zusammenhang mit der Neueinrichtung des Stadtmuseums am zukünftigen Standort Museumsplatz 3 soll ein Förderantrag an das Land Nordrhein-Westfalen (hier: Programm Heimatzeugnis) gestellt werden. Dazu müssen u.a. die baulichen Maßnahmen förderfähig beschrieben sein. In diesem Zusammenhang ist dem Förderantrag eine erweiterte Baukostenschätzung beizufügen. Die Planungskosten betragen 62.000 €. - Beschluss Rat der Stadt Hagen vom 26.09.2019 -											

2019 - Über- und außerplanmäßige Mittel im Finanzplan für Investitionstätigkeit												
über-/außerplanmäßiger Bedarf bei							Mittelbereitstellung (Deckung) aus					
lfd. Nr.	E / F Ergebnis-/ Finanzplan	Bezeichnung	Objekt	Sachkonto Finanzpos.	Ursprungsansatz in €	Nachzubewilligender Betrag in €	Art	Bezeichnung	Objekt	Sachkonto Finanzpos.	Betrag Ergebnisplan in €	Betrag Finanzplan in €

Teilplan 3650 - Tageseinrichtungen für Kinder

9	F	Einrichtung Tageseinr. für Kinder GVG	5800093	783200	90.000	120.000	Minderauszahlung	Baukosten Neu- und Anbau Kitas	5000169	785100		120.000
Für die Finanzierung von investiven Ausstattungsmaßnahmen in Höhe von 120.000 € ist eine Mittelbereitstellung erforderlich. Aus anlagebuchungstechnischen Erfordernissen bei der Aktivierung der Vermögensgegenstände ist die Verlagerung von Mitteln auf das PSP-I-Element 5.800093.720 vorzunehmen. Die ursprünglich geplante Finanzierung durch das Bau PSP-I-Element 5.000169 kann somit nicht erfolgen. Es handelt sich hier hauptsächlich um Ausstattungsmaßnahmen für die neu einzurichtenden Kitas Lutherkirche, Dahmsheide und Elseyer Str. und Kompletterneuerungen von bereits vorhandenen Kitaeinrichtungen.												

Teilplan 3660 - Jugendarbeit

10	F	Einrichtung Kinderspielplätze IPM	5800213	783100	255.966	300.000	Mehreinzahlung	Inv.-Zuschüsse KITAS/Einz. Konnexmittel	5000166	681200		300.000
Im Zuge der Haushaltsplanung 2018/2019 ist zur Vorlage 0193/2018 der politische Beschluss im Haupt- und Finanzausschuss gefasst worden, dass Mittelbedarfe für Investitionsnotwendigkeiten für Neuanschaffungen und Ersatzbeschaffungen auf Kinderspielplätzen durch den Kämmerer bereitzustellen sind. Die WBH AöR hat der Stadt hierfür notwendige Investitionskosten von rund 270.000 € mitgeteilt, die bereitgestellt werden müssen. Weiterhin sind erhebliche überplanmäßige Bedarfe für kleinere Maßnahmen der Sicherung und Ausbesserung an Schulhöfen, Kinderspielplätzen und Bolzplätzen festgestellt worden.												
11	F	Neugestaltung Spielfläche Fritz-Steinhoff	5000473	785200	0	12.000	Minderauszahlung	Umbau von Kinderspielplätzen	5000064	785200		12.000
Im Rahmen der geplanten und auch beschlossenen Umgestaltung der Spielfläche im Fritz-Steinhoff-Park auf Ernst soll zunächst der Ballfangzaun abgebaut werden. Dies kann noch kurzfristig in diesem Jahr durch den WBH erfolgen. Im Haushalt 2019 besteht kein Ansatz für diese Maßnahme, sodass Mittel in der o. g. Höhe bereitzustellen sind.												

2019 - Über- und außerplanmäßige Mittel im Finanzplan für Investitionstätigkeit												
über-/außerplanmäßiger Bedarf bei							Mittelbereitstellung (Deckung) aus					
lfd. Nr.	E / F Ergebnis-/ Finanzplan	Bezeichnung	Objekt	Sachkonto Finanzpos.	Ursprungs- ansatz in €	Nachzube- williger Betrag in €	Art	Bezeichnung	Objekt	Sachkonto Finanzpos.	Betrag Ergebnisplan in €	Betrag Finanzplan in €

Teilplan 4210 - Sportstätten und -förderung

12	F	Investitionszuschüsse an Vereine	5000240	781800	75.000	12.120	Minderauszahlung	Baukosten Feuerwehrgerätehäuser	5000003	785100		12.120
	Für die Auszahlung der aktuell noch offenen Zuwendungsbescheide (Schreiben von SZS v. 17.04.2019) werden überplanmäßig noch Restmittel in Höhe von 12.120 € benötigt.											
13	F	Beregnungsanlage Ischelandstadion	5000472	785200	0	95.000	Minderauszahlung	Baukosten Feuerwehrgerätehäuser	5000003	785100		95.000
	Der Rasenplatz im Ischelandstadion ist mit einer Beregnungsanlage ausgestattet. Die Rohrleitungen dieser Anlage sind irreparabel defekt, für die Installation einer neuen Bewässerungsleitung hat der Fachbereich Gebäudewirtschaft Kosten in Höhe von 95.000 € angesetzt. -Beschluss SFA vom 19.09.2019-											
14	F	Sportanlage Boele/Kabel/Helfe (Gute Sch.)	5000313	785200	792.914	52.993	Mehreinzahlung	Schulpauschale	5000049	681150		52.993
	Aufgrund von zusätzlich beauftragten Leistungen (u.a. Ballfangzäune, Materialcontainer) und den damit verbundenen Stundenaufwendungen ergeben sich Mehrkosten in Höhe von 52.993 €.											
15	F	Ern. Lüftungsanlage Sporth. Mittelstadt	5000289	785100	701.258	77.918	Minderauszahlung	An- und Verkauf von Grundstücken/Gebäuden	5000079	782100		77.918
	Im Rahmen des Jahresabschlusses 2018 wurden Ermächtigungsübertragungen für die o. g. Maßnahmen aus dem Förderprogramm des Kommunalinvestitionsförderungsgesetz NRW Kapitel 1 gebildet. Diese erfolgte über den geförderten Anteil von 90 %, so dass die verbleibenden Eigenanteile bereitzustellen sind.											

Teilplan 5110 - Raumplanungen

16	F	Reaktivierung von Brachflächen	5000297	785200	1.315.580	69.242	Minderauszahlung	An- und Verkauf von Grundstücken/Gebäuden	5000079	782100		69.242
	Im Rahmen des Jahresabschlusses 2018 wurden Ermächtigungsübertragungen für die o. g. Maßnahmen aus dem Förderprogramm des Kommunalinvestitionsförderungsgesetz NRW Kapitel 1 gebildet. Diese erfolgte über den geförderten Anteil von 90 %, so dass die verbleibenden Eigenanteile bereitzustellen sind.											

2019 - Über- und außerplanmäßige Mittel im Finanzplan für Investitionstätigkeit												
über-/außerplanmäßiger Bedarf bei							Mittelbereitstellung (Deckung) aus					
lfd. Nr.	E / F Ergebnis-/ Finanzplan	Bezeichnung	Objekt	Sachkonto Finanzpos.	Ursprungsansatz in €	Nachzubewilligender Betrag in €	Art	Bezeichnung	Objekt	Sachkonto Finanzpos.	Betrag Ergebnisplan in €	Betrag Finanzplan in €

Teilplan 5410 - Öffentliche Infrastruktur

17	F	Breitband LSA/Schulen	5000391	785200	0	90.000	Minderauszahlung	Erschließung von Grundstücken Bodenordnung	5000083	785200		15.000
							Mehreinzahlung	An- und Verkauf von Grundstücken/Gebäuden	5000079	682100		75.000
Für die Erstellung eines gesamtstädtischen Glasfasernetzes sollen Leerrohrtrassen als Verbindungsstücke genutzt werden. Damit eine bauliche Durchführung noch in 2020 beginnen kann, muss die Vorplanung zeitnah umgesetzt werden. Hierfür muss zunächst eine sogenannte Grobnetzplanung erstellt werden, in der Trassenverläufe innerhalb des Stadtgebietes grob skizziert werden. Darauf basierend können dann realistische Längen- und Mengenplanungen für die Errichtung des Netzes erstellt werden. Für diese gesamte Grobplanung werden bislang nicht veranschlagte Kosten in Höhe von 15.000 € benötigt. Für die Feinplanung ist, bedingt durch fehlende Fachkenntnisse und nicht vorhandene personelle Ressourcen, die Vergabe an ein spezialisiertes Fachplanungsbüro unvermeidlich. Um den bisherigen Zeitplan einhalten zu können, ist eine zeitnahe Ausschreibung erforderlich. Hierfür sind im Projekt "Breitband LSA/Schulen" zusätzlich 75.000 € und im Projekt "Schul-Netz" (s. Teilplan 2111) weitere 75.000 € bereit zu stellen.												
18	F	Treppe Spielbrink	5000347	785200	49.500	10.000	Mehreinzahlung	An- und Verkauf von Grundstücken/Gebäuden	5000079	682100		10.000
	Für die Maßnahme „Sanierung Treppe Spielbrink“ wurden ursprünglich 49.000 € im Haushalt 18/19 eingeplant. Die erste Ausschreibung verlief ergebnislos. Um die Maßnahme in diesem Jahr noch zu ermöglichen, hat 60/3 einer freihändigen Vergabe gemäß § 3 Nr. 3 VOB/A zugestimmt. WBH teilt nun mit, dass Mehrkosten in Höhe von 10.000 € entstehen werden.											
19	F	Straßenerneuerung Randweg	5000210	785200	148.000	138.000	Mehreinzahlung	An- und Verkauf von Grundstücken/Gebäuden	5000079	682100		138.000
	Für die Maßnahme wurden 148.000 € im Haushalt 2019 eingeplant. Für die Ausschreibung der Maßnahme wurden zusätzlich 812.500 € als Verpflichtungsermächtigung bereitgestellt. Nach erfolgter Ausschreibung ergibt sich eine Differenz in der o. g. Höhe zum Submissionsergebnis, die zusätzlich bereitzustellen ist.											
20	F	Beiträge Altforderungen	5000119	781800	0	1.200	Minderauszahlung	KAG Maßnahme Büddingstr.	5000343	785200		1.200
	Im Rahmen der Abrechnung der Erschließungsmaßnahme Birkenstraße müssen Beiträge erstattet werden. Seinerzeit wurden Vorausleistungen erhoben. Nach erfolgter Abrechnung ergibt sich eine Differenz in der o. g. Höhe, die zusätzlich bereitzustellen ist.											
21	F	KAG Maßnahme Lievinstr.	5000340	785200	300.000	137.000	Minderauszahlung	Erschließung von Grundstücken Bodenordnung	5000083	785200		137.000
	Für die Maßnahme „KAG Lievinstraße“ wurden ursprünglich 300.000 € im Haushalt 2019 eingeplant. Aus einer aktualisierten Kostenschätzung des WBH ergibt sich eine Differenz zur Planung im laufenden Haushalt in der o. g. Höhe, die zusätzlich bereitzustellen ist.											
22	F	Hagener Str., Mittelinseln	5000337	785200	24.873	11.500	Mehreinzahlung	An- und Verkauf von Grundstücken/Gebäuden	5000079	682100		11.500
	Für die Maßnahme wurden ursprünglich 50.000 € im Haushalt 2019 eingeplant. Aus einer aktualisierten Kostenschätzung des WBH ergibt sich eine Differenz zur Planung im laufenden Haushalt in der o. g. Höhe, die zusätzlich bereitzustellen ist.											

2019 - Über- und außerplanmäßige Mittel im Finanzplan für Investitionstätigkeit												
über-/außerplanmäßiger Bedarf bei							Mittelbereitstellung (Deckung) aus					
lfd. Nr.	E / F Ergeb- nis-/ Finanz- plan	Bezeichnung	Objekt	Sachkonto Finanzpos.	Ursprungs- ansatz in €	Nachzube- willigender Betrag in €	Art	Bezeichnung	Objekt	Sachkonto Finanzpos.	Betrag Ergebnisplan in €	Betrag Finanzplan in €
23	F	Bushaltestellen barrierefrei	5000336	785200	500.000	70.800	Mehreinzahlung	An- und Verkauf von Grundstücken/Gebäuden	5000079	682100		70.800
Im Rahmen der Maßnahme soll der WBH mit dem barrierefreien Umbau von 6 Bushaltestellen (2. BA) beauftragt werden. Es liegt eine aktualisierte Kostenschätzung des WBH vor. Die Maßnahme wurde im Haushalt mit 500.000 € eingeplant. Aufgrund der Kostensteigerungen im 1. BA stehen in diesem Jahr noch 198.777 € investive Mittel zur Verfügung. Somit ergibt sich eine Differenz zu der aktualisierten Kostenschätzung in der o. g. Höhe, welche zusätzlich bereitzustellen ist.												
24	F	Straßenerneuerung Detmolder Str.	5000218	785200	218.319	13.000	Minderauszahlung	KAG Maßnahme Büddingstr.	5000343	785200		13.000
Der derzeitige bauliche Zustand des Kreisverkehrsplatzes Tückingstr. verleitet viele Verkehrsteilnehmer, den Kreisverkehr nicht regelkonform zu befahren. Dies zieht ein höheres Geschwindigkeitsniveau nach sich. Aus diesem Grund muss der Innenbereich baulich höher ausgebildet werden. Die Bezirksvertretung Haspe hat in ihrer Sitzung am 02.12.2019 beschlossen die Maßnahme umzusetzen (Drucksachen-Nummer 1144/2019). Hierdurch entstehen Kosten in der o. g. Höhe, die zusätzlich bereitzustellen sind.												
25	F	Lärminderung Saarlandstraße	5000275	785200	1.560.000	40.000	Minderauszahlung	An- und Verkauf von Grundstücken	5000079	682100		56.526
	F	Bushaltestellen barrierefrei	5000287	785200	148.733	16.526						
Im Rahmen des Jahresabschlusses 2018 wurden Ermächtigungsübertragungen für die o. g. Maßnahmen aus dem Förderprogramm des Kommunalinvestitionsförderungsgesetz NRW Kapitel 1 gebildet. Diese erfolgte über den geförderten Anteil von 90 %, so dass die verbleibenden Eigenanteile bereitzustellen sind.												

Teilplan 6110 - Allgemeine Finanzwirtschaft

26	F	Kommunalinv.-Gesetz KIII	5000424	789200	0	22.991	Minderauszahlung	Erschließung von Grundstücken Bodenordnung	5000083	785200		22.991
Im Rahmen der Maßnahmen nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz wurde u. a. die Kita Kuhlerkamp neu errichtet. Nach Überprüfung der vorgelegten Schlussabrechnung der Maßnahme hat die BZR zwei Positionen beanstandet. Insgesamt wurde die Maßnahme ursprünglich mit 2.081.081,04 € gefördert. Nach abschließender Überprüfung hätte aber nur eine Förderung in Höhe von 2.058.090,12 € gezahlt werden dürfen, so dass eine Überzahlung in der o. g. Höhe entstanden ist, die bereitzustellen ist.												

Gesamtsumme Finanzplan Investitionstätigkeiten 2018	2.207.841
--	------------------

Ermächtigungsübertragungen Allgemeiner Haushalt
--

Finanzstelle	Bezeichnung	Auszahlungserm. gesamt 2019	Ergebnis 2019	Ansatz-Ergebnis (max EU)	EU 2019
4000001	Vorplanung geplanter Tiefbaumaßnahmen	177.882,00	132.550,67	45.331,33	45.293,00
5000002	Erw. Fahrzeuge u. Zubehör Feuerwehr	2.603.513,00	421.440,65	2.182.072,35	1.944.486,00
5000003	Baukosten Feuerwehrgerätehäuser	465.783,00	44.225,41	421.557,59	410.281,00
5000005	Erwerb v. Krankenkraftwagen und Zubehör	3.211.574,00	46.291,78	3.165.282,22	3.165.282,00
5000018	Beseitigung Bahnübergang Herrenstraße	6.260,00	3.906,92	2.353,08	2.353,00
5000066	Bahnhofshinterfahung	9.424.496,00	5.092.283,70	4.332.212,30	4.332.212,00
5000084	Verkehrszeichen u. -einrichtungen (60)	289.554,00	229.858,63	59.695,37	59.695,00
5000085	Erwerb u. Bau von Meßeinrichtungen, Gesc	152.390,00	0,00	152.390,00	140.000,00
5000094	Entwicklungsgebiet Lennetal	994.577,00	682,04	993.894,96	993.894,00
5000119	Beiträge Altforderungen	1.200,00	0,00	1.200,00	1.200,00
5000137	Finanzanlagen (Kauf/Verkauf)	2.040.000,00	0,00	2.040.000,00	2.399.750,00
5000167	Erschließung Bredelle / Feithstraße	65.659,00	0,00	65.659,00	65.659,00
5000169	Baukosten Neu- und Anbau Kitas	1.761.485,00	463.207,52	1.298.277,48	1.298.277,00
5000197	Straßenerneuerung Buschmühlenstr.	1.278.947,00	911.960,45	366.986,55	366.986,00
5000202	Straßenerneuerung Schlössersbusch	117.027,00	94.144,86	22.882,14	22.882,00
5000207	Straßenerneuerung Weserstr.	238.832,00	36,83	238.795,17	238.795,00
5000208	Straßenerneuerung Am Ischeland	652.290,00	515.879,71	136.410,29	136.410,00
5000210	Straßenerneuerung Randweg	286.000,00	11.734,00	274.266,00	274.266,00
5000218	Straßenerneuerung Detmolder Str.	308.319,00	257.938,32	50.380,68	50.380,00
5000225	Inst. Straßen GVFG Rummenohler Str.	1.073.196,00	6.839,08	1.066.356,92	1.066.356,00
5000229	Inst. Straßen GVFG Hohenlimburger Str.	500.000,00	0,00	500.000,00	500.000,00
5000231	Stadtteil Wehringhsn. Projekt Soz. Stadt	2.486.168,00	856.394,28	1.629.773,72	1.629.773,00
5000233	Reaktivierung von Gewerbebrachen	1.680.465,00	114.985,80	1.565.479,20	1.565.479,00
5000238	Kunstrasenplatz Sportplatz Dahl	49.721,00	35.059,62	14.661,38	14.661,00
5000240	Investitionszuschüsse an Vereine	114.010,00	99.009,85	15.000,15	15.000,00
5000255	Ern. BÜ Heedfelder Str.	338.782,00	3.105,38	335.676,62	335.676,00
5000259	Ern. Straßenüberführung Lückoge	330.533,00	309.009,82	21.523,18	21.523,00

Finanzstelle	Bezeichnung	Auszahlungserm. gesamt 2019	Ergebnis 2019	Ansatz-Ergebnis (max EU)	EU 2019
5000272	Inst. Straßen GVFG Enneper Str. II	2.928.163,00	1.936.077,69	992.085,31	992.085,00
5000276	Parkleitsyst.Lückenschluss Theatervorpl.	46.500,00	1.300,00	45.200,00	45.200,00
5000277	Brücke "Im Emsenbach" (BW VI/38)	35.294,00	10.662,44	24.631,56	24.631,00
5000278	Lückenschluss Ruhrtalradweg Volmequerung	2.495.427,00	104.816,40	2.390.610,60	2.390.610,00
5000279	Fuß- und Radwegbrücke im Lennetal	116.568,00	43.638,56	72.929,44	72.929,00
5000281	Überschreithilfe Sauerlandstr.	115.000,00	0,00	115.000,00	115.000,00
5000295	Überdachung Katzenausläufe Tierheim	36.200,00	1.023,40	35.176,60	35.176,00
5000301	Umgestaltung Lenne/Verlegung Radwege	3.267.210,00	174.653,85	3.092.556,15	3.091.810,00
5000303	Baukosten Neubau Kita Volmeaue	957.258,00	836.670,32	120.587,68	120.587,00
5000304	Problemimmobilien	1.200.000,00	152.944,63	1.047.055,37	1.047.055,00
5000313	Sportanlage Boele/Kabel/Hilfe(Gute Sch.)	110.245,00	94.785,99	15.459,01	15.459,00
5000332	Sonstige Problemimmobilien	500.000,00	154.218,16	345.781,84	61.000,00
5000336	Bushaltestellen (ÖPNVG)	570.800,00	83.485,68	487.314,32	486.514,00
5000337	Hagener Str., Mittelinseln	69.000,00	2.438,75	66.561,25	66.561,00
5000340	KAG Maßnahme Lievinstraße	437.000,00	13.704,50	423.295,50	423.295,00
5000344	FGÜ Berchumer Str., Ortskern Halden	62.546,00	33.000,97	29.545,03	29.545,00
5000346	IHK Harkort/Hengsteysee	80.000,00	15.319,90	64.680,10	64.680,00
5000347	Treppe Spielbrink	59.500,00	6.644,13	52.855,87	52.855,00
5000350	Umbau/Neueinrichtung Stadtmuseum	110.000,00	0,00	110.000,00	110.000,00
5000358	Umbau Lutherkirche	3.964.205,00	3.186.904,75	777.300,25	777.300,00
5000361	Kreisverkehr Eilper Str./Volmetalstr.	250.000,00	17.440,50	232.559,50	232.559,00
5000363	Rathaus Zusammenlegung Eingangsbereich	248.000,00	0,00	248.000,00	248.000,00
5000365	FGÜ Bahnstr.	34.600,00	700,00	33.900,00	33.900,00
5000375	Umbau Polizeiwache Hohenlimburg	1.406.000,00	290.453,19	1.115.546,81	1.115.546,00
5000376	Feuertreppe Kita Voerder Str. 74	40.000,00	10.941,44	29.058,56	29.058,00
5000378	Stadthalle - Umbau Gastronomie	158.000,00	141.857,59	16.142,41	16.142,00
5000381	Umbau der 15. Etage Verwaltungshochhaus	457.000,00	5.767,81	451.232,19	119.332,00
5000389	Umbau Büroräume 15. Etage Verw.hochh.	0,00	6.581,56	-6.581,56	325.318,00
5000383	Aussenspielfläche KITA Cunostr.	380.000,00	147.731,09	232.268,91	175.469,00
5000384	Aussenspielfläche KITA Gutenbergstr.	190.000,00	36.075,67	153.924,33	121.295,00
5000385	Neubau KITA Jungfernbruch	135.100,00	1.084,77	134.015,23	134.015,00

Finanzstelle	Bezeichnung	Auszahlungserm. gesamt 2019	Ergebnis 2019	Ansatz-Ergebnis (max EU)	EU 2019
5000450	BSA Haspe - Hausmeister-Wohnung	200.000,00	0,00	200.000,00	200.000,00
5000467	THG - Sanierung Innenhof	33.000,00	0,00	33.000,00	33.000,00
5000468	ÖPNV-Maßnahme Körnerstr.	176.000,00	400,00	175.600,00	175.600,00
5000470	Kunstrasen Spl. Alexanderstr.	140.000,00	3.213,00	136.787,00	136.787,00
5000472	Beregnungsanlage Ischelandstadion	95.000,00	0,00	95.000,00	95.000,00
5000473	Neugestaltung Spielfläche Fritz-Steinhof	12.000,00	0,00	12.000,00	12.000,00
5000476	Schul-Netz	75.000,00	0,00	75.000,00	75.000,00
5000478	Herrichtung Schulhof FÖS Wilhelm Busch	121.000,00	0,00	121.000,00	120.000,00
5800023	Ausrüstung, Ausstattung Feuerwehr GVG	105.500,00	35.477,33	70.022,67	18.000,00
5800050	Anschaffung Werkstattausrüstung, IPM	25.000,00	1.829,03	23.170,97	23.170,00
5800134	Sportstätten und Bäder, GVG	40.000,00	13.944,73	26.055,27	26.055,00
5800155	Stadthalle, Einrichtungsgegenstände, IPM	96.000,00	0,00	96.000,00	96.000,00
5800159	Stadthalle, GVG	24.000,00	0,00	24.000,00	24.000,00
5800161	Umweltschutzmaßnahmen IPM	79.000,00	0,00	79.000,00	79.000,00
5800193	Sport- u. Spielgeräte	13.900,00	7.022,24	6.877,76	6.877,00
5800213	Einrichtung Kinderspielplätze IPM	555.966,00	263.396,27	292.569,73	290.126,00
5800264	Ausrüstung Digitaler Bündelfunk, IPM	507.535,00	120.537,29	386.997,71	356.893,00
5800315	Öffentl. Sicherheit und Ordnung, IPM	450.000,00	49.323,43	400.676,57	400.676,00
5800331	Ausstattungskonzept BK Cuno I, IPM	158.000,00	0,00	158.000,00	158.000,00
5800333	Ankauf von Fahrzeugen und Zubehör	403.581,00	0,00	403.581,00	403.581,00
		54.418.761,00	17.656.612,38	36.762.148,62	36.399.260,00

Ermächtigungsübertragungen Gute Schule 2020 Investiv

Finanz- position	Bezeichnung	Auszahlungserm. gesamt 2019	Ergebnis 2019	Ansatz-Ergebnis (max EU)	EU 2019
5000306	HS Geschw. Scholl (Gute Schule 2020)	60.000,00	26.393,47	33.606,53	33.606,00
5000307	BK Kaufmannschule II (Gute Schule 2020)	9.202,00	0,00	9.202,00	9.202,00
5000308	BK Käthe-Kollwitz (Gute Schule 2020)	626.702,00	536.278,72	90.423,28	90.423,00
5000310	RS Hohenlimburg (Gute Schule 2020)	22.862,00	14.331,44	8.530,56	8.530,00
5000311	FÖS Gustav-Heinemann (Gute Schule 2020)	62.204,00	0,00	62.204,00	62.204,00
5000313	Sportanlage Boele/Kabel/Helfe(Gute Sch.)	735.662,00	283.532,89	452.129,11	414.640,00
5000314	GS Emil-Schumacher (Gute Schule 2020)	7.000,00	0,00	7.000,00	7.000,00
5000315	GS Freiherr-vom-Stein (Gute Schule 2020)	81.000,00	78.688,24	2.311,76	2.311,00
5000316	GS Goethe (Gute Schule 2020)	1.474.121,00	640.926,74	833.194,26	833.194,00
5000317	GS Hilfe (Gute Schule 2020)	1.534.629,00	707.435,15	827.193,85	827.193,00
5000318	GS Hermann-Löns (Gute Schule 2020)	20.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00
5000320	GS Meinolf/FS Erich-K.(Gute Schule 2020)	16.000,00	-640,55	16.000,00	16.000,00
5000322	Wilhelm-Busch, Sek. I (Gute Schule 2020)	150.000,00	0,00	150.000,00	150.000,00
5000324	Theodor-Heuss-Gym. (Gute Schule 2020)	3.899.760,00	197.840,42	3.701.919,58	3.701.919,00
5000325	Altenh. Sek. Schule (Gute Schule 2020)	103.567,00	0,00	103.567,00	103.567,00
5000326	Liselotte-Funcke (Gute Schule 2020)	125.000,00	0,00	125.000,00	125.000,00
5000327	Gesamtschule Eilpe (Gute Schule 2020)	2.049.334,00	840.289,76	1.209.044,24	1.209.044,00
5000329	A.-Dürer-Gymn. (Gute Schule 2020)	20.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00
5000330	BK Cuno I + II (Gute Schule 2020)	764.000,00	198.398,69	565.601,31	565.601,00
5000352	GS Goldberg (Gute Schule 2020)	100.000,00	0,00	100.000,00	100.000,00
5000353	Rahel-Varnhagen-Kolleg(Gute Schule 2020)	100.000,00	0,00	100.000,00	100.000,00
5000356	Kaufmannsschule I (Gute Schule 2020)	225.639,00	80.811,37	144.827,63	144.827,00
5000368	Umbau Lehrküche zu Klassenraum RS Haspe	13.147,00	1.589,61	11.557,39	11.557,00
5000369	Sonnenschutz Astrid Lindgren Schule	12.000,00	8.623,26	3.376,74	3.376,00
		12.211.829,00	3.614.499,21	8.596.689,24	8.559.194,00

Ermächtigungsübertragungen Gute Schule 2020 Konsumtiv
--

	abgerufene Mittel NRW- Bank	EU aus 2018	üpl./apl. 2019	Auszahlungser m. gesamt 2019	Ergebnis 2019	Ansatz- Ergebnis (max EU)	EU 2019
Finanzstellen; FiPo 721503							
1130 Gebäudewirtschaft	603.000,00	2.457.203,00	0,00	3.060.203,00	1.956.373,00	1.103.830,00	1.103.830,00
	603.000,00	2.457.203,00	0,00	3.060.203,00	1.956.373,00	1.103.830,00	1.103.830,00

Ermächtigungsübertragungen KInvFG NRW Investiv

Finanz- stelle	Bezeichnung	Auszahlungserm. gesamt 2019	Ergebnis 2019	Ansatz-Ergebnis (max EU)	EU 2019
5000287	Bushaltestellen barrierefrei	165.259,00	9.819,95	155.439,05	155.439,00
5000297	Reaktivierung von Brachflächen	1.413.381,00	0,00	1.413.381,00	1.413.381,00
5000373	Kita Cunostr. 106, Ern. Heizung KInvFG	7.441,00	3.464,61	3.976,39	3.976,00
5000374	Kita Cunostr. 106, Sanierung WC-Anlagen	160.950,00	46.261,13	114.688,87	114.668,00
5001130	Fassade Verwaltungshochhaus	3.973.451,00	108.484,18	3.864.966,82	3.864.966,00
		5.720.482,00	168.029,87	5.552.452,13	5.552.430,00

Ermächtigungsübertragungen KInvFG NRW Konsumtiv
--

Kostenstelle SK 521502	Bezeichnung	Aufwandserm. gesamt 2019	Ergebnis 2019	Ansatz-Ergebnis (max EU)	EU 2019
10011	GES Fritz-Steinhoff, Am Bügel 20	733.829,00	99.007,98	634.821,02	578.410,00
10700	GS Friedrich-Harkort, Twittingstr. 23a	100.000,00	0,00	100.000,00	100.000,00
10711	GS Kuhlerkamp, Heinrichstr. 31	576.500,00	370.425,01	206.074,99	206.075,00
10712	GS Emil- Schumacher, Siemensstr. 10-12	920.106,00	825.698,75	94.407,25	94.407,00
10716	GS Boloh, Weizenkamp 3	100.000,00	0,00	100.000,00	100.000,00
10720	GS Erwin Hegemann, Fraunhoferstr. 5	95.000,00	0,00	95.000,00	95.000,00
10800	Gym. Christian - Rohlf, Ennepeufer 1 (Geb. 2)	387.424,00	35.083,80	352.340,20	352.340,00
10804	Sekundarschule Altenhagen, Friedensstr. 26	597.000,00	0,00	597.000,00	597.000,00
10805	Schulkomplex Remberg, Eickerstr. 12	70.000,00	0,00	70.000,00	70.000,00
10834	RS Hohenlimburg, Im Kley 30-32	250.359,00	178.835,03	71.523,97	71.524,00
10835	Kaufmannschule II, Gasstr. 15	60.000,00	21.599,74	38.400,26	38.400,00
10850	Gym. Christian - Rohlf, Ennepeufer 3	115.000,00	65.580,49	49.419,51	49.420,00
10854	Gym. Th.-Heuss, Humperstr. 19	500.000,00	3.278,45	496.721,55	496.722,00
10902	BK Kaufmannschule I, Springmannstr. 7	550.800,00	0,00	550.800,00	550.800,00
10904	BK Cuno I, Bergstr. 79	110.000,00	0,00	110.000,00	110.000,00
10906	BK Kaufmannschule II, Letmather Str. 21-23	62.000,00	12.312,75	49.687,25	49.687,00
11205	KITA Haspe, Am Gosekolk 2	156.297,00	31.646,70	124.650,30	124.650,00
11214	KITA Wehringhausen, Eugen-Richter 75	235.000,00	0,00	235.000,00	235.000,00
11450	Turnhalle Dahmsheide, Dahmsheide 14	103.126,00	30.347,72	72.778,28	72.778,00
11451	Sporthalle Enervie Arena, Stadionstr. 21	40.000,00	0,00	40.000,00	40.000,00
11454	Sporthalle Mittelstadt, Bergischer Ring 80	887.000,00	578.859,89	308.140,11	308.140,00
11595	Stadthalle, Wasserloses Tal 2-4	45.000,00	35.105,61	9.894,39	9.894,00
11709	Ordnungsamt, Böhmerstr. 1	10.000,00	8.104,83	1.895,17	1.896,00
		6.704.441,00	2.295.886,75	4.408.554,25	4.352.143,00

Maßnahmen mit Rückstellungscharakter

Datum: Sachkonto Objektkostenstelle Zuordnungsnummer

Objekt	Straße	Maßnahmen	Betrag in €		
Rathaus I	Rathausstr. 9	Heizungskesselerneuerung (alter Kessel aus 1998)	120.000	521598	11711 11711 RH_Heizung
Verwaltungshochhaus Rathaus I	Rathausstr. 9	Brandschutzmaßnahmen	400.000	521598	11711 11711 RH_BS
			520.000		
Verwaltungsgebäude	Böhmerstr. 1	Brandschutzmaßnahmen	300.000	521598	11709 11709 OA_BS
Schulzentrum Wehringhausen	Eugen-Richter-Str.	Instandsetzung Fenster, Rollläden, Innenjalousien, Beleuchtungskörper und Heizkörperventile	255.000	521598	10882 10882 FS_Div
Gesamtschule Haspe	Kirmesplatz 2	Sanierung Pädagogisches Zentrum (Boden + Heizkörper)	160.000	521598	10870 10870 GES_PädZ
Gesamtschule Haspe	Kirmesplatz 2	Brandschutz (Türen, Glasbausteine etc.)	250.000	521598	10870 10870 GES_BS
			410.000		
Villa Post	Wehringhauser Str. 38	Sanierung Parkettböden	50.000	521598	10015 10015 VP_Boden
Grundschule A. Lindgren	Delstener Str. 59	Erneuerung Heizkessel (Brennwerttechnik)	25.000	521598	10708 10708 GS_Heizung
Grundschule Reh	Schälker Landstr.	Erneuerung Heizkessel (Brennwerttechnik)	30.000	521598	10732 10732 GS_Heizung
Sporthalle Volmetal	Hengstenbergweg 15	Erneuerung Heizkessel (Brennwerttechnik)	35.000	521598	11424 11424 SH_Heizung
Kulturzentrum Pelmke	Pelmkestr. 14	Erneuerung von Holzfenstern (1. Etage)	30.000	521598	11732 11732 KZP_Fenster
Theater	Elberfelder Str. 61-65	Erneuerung des Bühnenbodens	100.000	521598	11030 11030 T_Boden
			Summe	1.755.000	